

Aufsätze schreiben - Texte überarbeiten in der Grundschule – Der objektive Bericht

Aufsatzübung 7 – Bericht

Aufsatzziehung erfordert eine prozess- und kontextorientierte Schreibziehung, welche den Kindern die Grundformen des Schreibens (Informieren, Erzählen, Appellieren oder Argumentieren) verfügbar macht. Ziel dieser Arbeitsblattsammlung ist es, die Kinder zu befähigen, einen objektiven Bericht zu einem Ereignis anzufertigen.

Inhalte der Arbeitsblattsammlung:

Rahmenhandlung der Arbeitsblattsammlung sind der Wilde Westen und die Erlebnisse seiner Bewohner.

Blatt 1 – Was ist ein Bericht?

Ein Lesetext informiert über die Eigenschaften eines Berichts. Die Kinder bestätigen die Sinnfassung des Inhaltes durch Ankreuzen stimmiger Aussagen zum Text. Diese werden nach Kontrolle mit dem Lösungsbla tt ins Heft übertragen. Anschließend beantworten sie eine weitere Frage zum Text im Heft.

Blatt 2 – Ein Unfallbericht

Ein Lückentext berichtet über einen Unfall. Die einzusetzenden Verben befinden sich in ihrer Grundform unterhalb des Textes und müssen vor dem Einsetzen in das Präteritum gesetzt werden. Anschließend kontrollieren die Kinder ihre Ergebnisse mit dem Lösungsbla tt.

Blatt 3 – Die sechs W-Fragen – Wer? Wann? Wo? Was? Wie? Welche Folgen?

Die Kinder lesen einen Zeitungsbericht aus Blind City. Anschließend beantworten sie die passenden W-Fragen zu diesem Bericht. Das Kontrollbla tt kann für langsame Leser als Hilfestellung herangezogen werden.

Blatt 4 – W-Fragen beantworten – Wann? Wo? Wer? Was?

Auch auf diesem Blatt üben die Kinder das gezielte Beantworten der W-Fragen. Dazu isolieren sie die zu den W-Fragen passenden Inhalte aus Kurztex ten zum Wilden Westen. Auch hier kann das Kontrollbla tt als Hilfestellung herangezogen werden.

Blatt 5 – Die Reihenfolge im Bericht – Ein Bericht gerät durcheinander

Die Kinder erhalten Satzstufen, die sich zu einem Bericht zusammenfügen lassen.

Unterstützung erfahren die Kinder durch die Strukturierungshilfe (Überschrift – Wann?

Wo? Was geschieht? Welche Folgen hat das Geschehen?)

Bevor sie ihre Reihenfolge in das Heft kleben, vergleichen sie diese mit dem

Lösungsbla tt 1. Nach dem Aufkleben streichen sie alle sprachlichen Elemente durch,

die nicht in einen Bericht gehören. In diesem Falle die Beschreibung von Gefühlen, Gedanken und die Passagen, welche in wörtlicher Rede verfasst wurden. Eine Selbstkontrolle gewährleistet Lösungsbblatt 2.

Blatt 6 – Die Sprache im Bericht

Auf diesem Blatt üben die Kinder die Vermeidung umgangssprachlicher Ausdrücke. Dazu verbinden Sie die Zeugenaussagen verschiedener Cowboys zu einem Vorfall mit den zugehörigen Aussagen in objektiver Berichtssprache. Kontrolliert wird mit dem Lösungsbblatt.

Blatt 7 – Der Bericht – Wesentliche Inhalte

Ein Bericht ist gespickt mit überflüssigen Informationen. Die Kinder streichen die durch und schreiben den so bereinigten Bericht im Anschluss an die Kontrolle mit dem Lösungsbblatt in ihr Heft ab.

Blatt 8 – So schreibe ich einen Bericht - Schreibrezept

Bisher haben sich die Kinder der Berichtsform durch unterschiedliche Übungen angenähert. Nun steht das eigene Schreiben eines Berichtes an. Hierfür bekommen die Kinder das Schreibrezept an die Hand. Dieses sollte im Klassenverband besprochen werden.

Blatt 9 – Einen Bericht nach Zeugenaussagen verfassen

Die Kinder lesen die Zeugenaussagen verschiedener Cowboys zu einem Geschehen, über das im Anschluss in eigener Bericht verfasst werden soll. Unterstützung finden die Kinder durch die Strukturierungshilfe „Vorbereitung – No tizen“. Auf einem Arbeitsblatt werden sie dazu angeleitet, No tizen zu vorgegebenen Fragestellungen zu machen. Eine mögliche Lösung zeigt das Lösungsbblatt, was auch als Hilfestellung genutzt werden darf.

Blatt 10 – Schreibkonferenz – Kriterien für gute Berichte

Die Kinder bilden Gruppen und überprüfen gemeinsam ihre Berichte anhand eines Kriterienkatalogs. Damit schulen sie ihre Sensibilität für die Textform „Bericht“ und lernen die für den Klassenaufsatz geltenden Bewertungskriterien kennen.

Blatt 11 – Probeaufsatz Unfallbericht

Die Kinder verfassen einen eigenen Bericht zu einem Bild. Auch hier erfahren sie im Vorfeld Hilfe bei der Strukturierung des Berichts durch das Sammeln vorbereitender No tizen zu vorgegebenen Fragestellungen. Im Anschluss wird diese Schreibübung ebenfalls innerhalb der Gruppe im Rahmen einer Schreibkonferenz untersucht, beurteilt und besprochen.



Bla tt 12 – Kla sse na ufsa tz Unfa llbe ric ht

De r Kla sse na ufsa tz fo lgt de m e ra rbe ite te n Mu ste r. Im Vo rfe ld zu m e ig e ntlic he n Ve rfa sse n de s Be ric hts sa mme ln die Ki nde r a uf e ine m Ar be itsb la tt No tize n. Die se kö nne n mit in da s Aufsa tzhe ft ge kle bt we rde n. Im Ansc hluss übe rprü fe n sie ih re n Be ric ht mit Hil fe de s be ka nnte n Krite rie nka ta lo gs.

Bla tt 13 – bie tet Ih ne n Be we rtung sgru nd la ge n für de n Aufsa tz, die sic h e ng a n de m für die Ki nde r be ka nnte n Krite rie nka ta lo g o rie ntie re n. Hier we rde n a na lo g zu de n ge fo rde rte n Krite rie n Pu nkte ve rge be n. Die Ge sa mtza hl die se r Pu nkte wi rd zu r Be we rtung de s In ha lte s he ran ge zo ge n. E rg ä nzt we rde n die Be we rtung sgru nd la ge n durc h Au ssa ge n zu m Au sdruc k. Hier we rde n Fo rmu lie run ge n zu Wie de rho lun ge n und zu m Sa tzb au ge bo te n, be i de ne n nic ht Zu tre ffe nde s durc h ge stric he n wi rd. Be is pie ls we ise : De ine Be sc hre ib un g e nth ä lt vie le /e inige/ we nige /ke ine Wie de rho lun ge n in de n Sa tza nfa nge n.

Wir wü nsc he n Ih ne n viel Fre ude und E rfo lg be im E insa tz de r Ar be itsb la ttsa mml un g!
Ihr Nie ka o Le mwe lte n Te am

Was ist denn ein Bericht?

Ein Bericht hat die Aufgabe, seine Leser kurz und knapp zu informieren. Berichte findest du in der Zeitung. Sie wollen dich informieren, was wann wo und wie geschehen ist. Berichte werden auch bei der Polizei zu allen Ereignissen geschrieben, die dort bearbeitet werden. So kann man die Berichte auch später immer wieder lesen. Damit sich der Leser dabei seine eigene Meinung bilden kann, dürfen Berichte nicht die Ansichten des Verfassers wiedergeben. Berichte sollen immer der Wahrheit entsprechen und werden kurz und klar formuliert. Die Beschreibung von Gefühlen oder Gedanken gehört nicht in einen Bericht. Damit der Bericht wirklich frei von einer persönlichen Wertung bleibt, wird auch die wörtliche Rede vermieden. Gute Berichte schreibt man in der Vergangenheit, dem Präteritum.



1. Kreuze an, welche Aussage stimmt!

Ein Bericht wird klar und deutlich formuliert.

Ein Bericht baut Spannung auf und gibt die Meinung des Verfassers klar wieder.

Berichte sollen der Wahrheit entsprechen.

Damit der Bericht gut klingt, beschreibt er auch die Gefühle der Beteiligten.

Berichte informieren, was wann wo und wie geschehen ist.

Gute Berichte schreibt man in der Gegenwart.

Einen Bericht schreibt man in der Vergangenheit.

2. Kontrolliere deine Lösung mit dem Lösungsblatt und schreibe die richtigen Sätze in dein Heft ab!

3. Beantworte die folgende Frage in deinem Heft!

Warum verzichtet der Bericht auf die Beschreibung von Gefühlen, Gedanken und den Einsatz der wörtlichen Rede?

Ein Unfallbericht

Junger Cowboy entsattelt

Am 18. Juli _____ sich am frühen Nachmittag ein schwerer Unfall auf der Hauptstraße des Ortes Blind City im Wilden Westen.

Der Cowboy Jim Bob _____ mit seinem Pferd die Hauptstraße entlang.

Ein von rechts kommender Kater _____ die Straße nicht.

Er _____ ohne zu schauen hinüber.

Jim Bobs Pferd konnte nicht mehr ausweichen und _____ eine Bremsung.

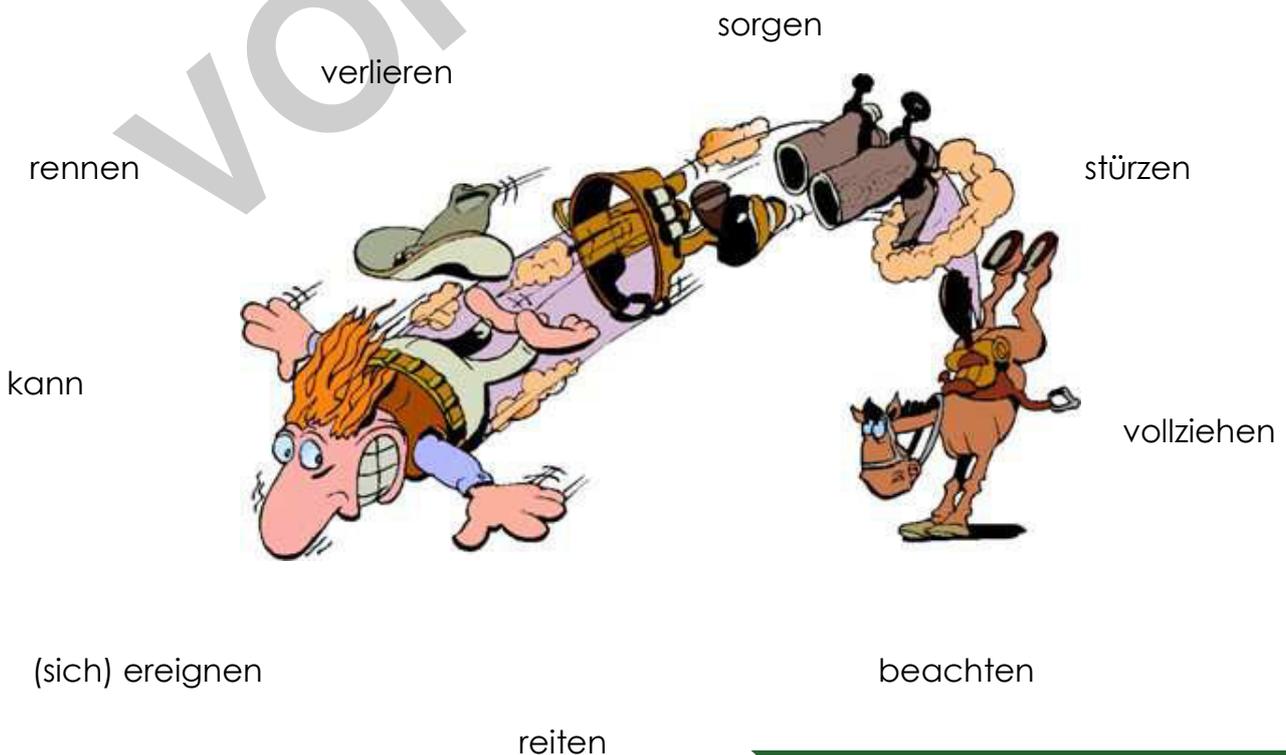
Der Reiter _____ zu Boden. Schwere Verletzungen _____

der Dorfarzt ausschließen. Bei seinem Sturz _____ Jim Bob sämtliche

Kleidung. Im angrenzenden Saloon _____ dieser Umstand für

Erheiterung.

Schreibe die passenden Verben in die Lücken! Setze sie in die Vergangenheit!



Ein Unfallbericht Lösung

Junger Cowboy entsattelt

Am 18. Juli ereignete sich am frühen Nachmittag ein schwerer Unfall auf der Hauptstraße des Ortes Blind City im Wilden Westen.

Der Cowboy Jim Bob ritt mit seinem Pferd die Hauptstraße entlang.

Ein von rechts kommender Kater beachtete die Straße nicht.

Er rannte ohne zu schauen hinüber.

Jim Bobs Pferd konnte nicht mehr ausweichen und vollzog eine Bremsung.

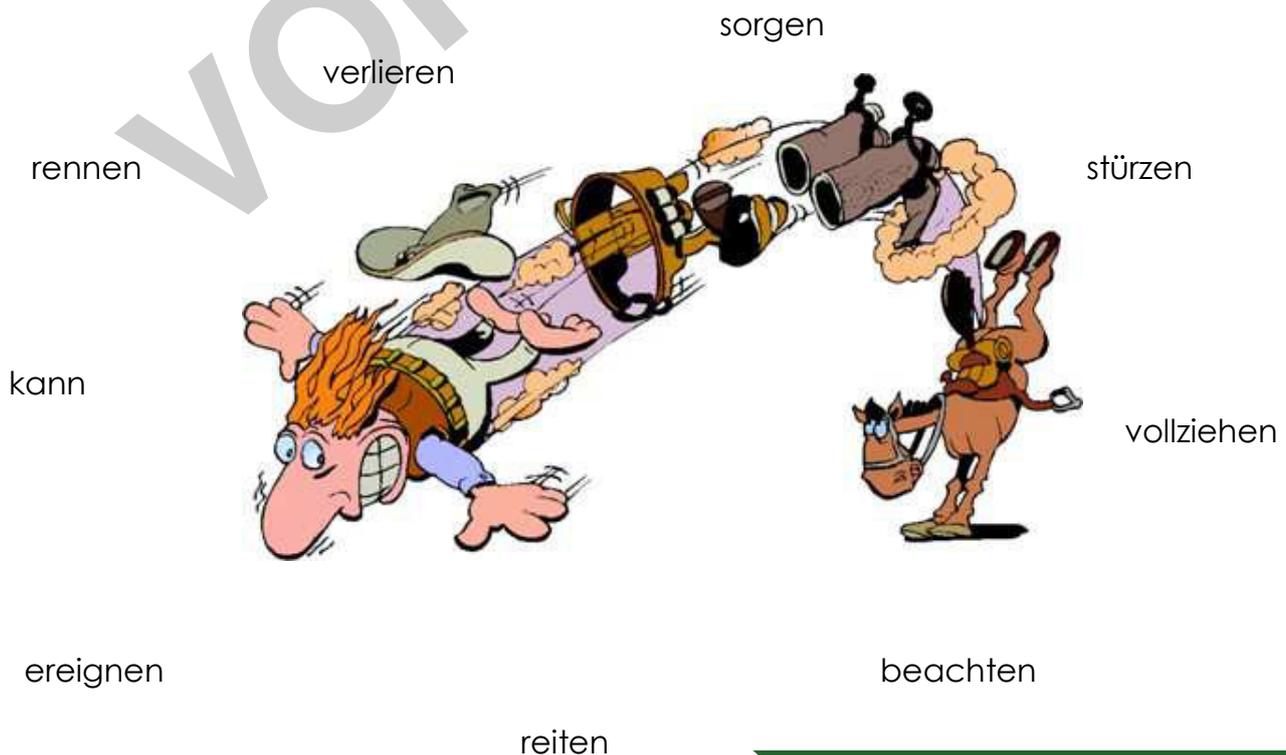
Der Reiter stürzte zu Boden. Schwere Verletzungen konnte

der Dorfarzt ausschließen. Bei seinem Sturz verlor Jim Bob sämtliche

Kleidung. Im angrenzenden Saloon sorgte dieser Umstand für

Erheiterung.

Schreibe die passenden Verben in die Lücken! Setze sie in die Vergangenheit!



Die Reihenfolge im Bericht – Ein Bericht gerät durcheinander

1. Schneide die Streifen aus und lege sie in der richtigen Reihenfolge in dein Heft! Beachte den Aufbau eines Berichts!
 - 1) **Überschrift**
 - 2) Wann? Wo?
 - 3) Was geschieht?
 - 4) Welche Folgen hat das Geschehen?
2. Kontrolliere mit dem Lösungsblatt 1 und klebe die Streifen dann in dein Heft!
3. Streiche durch, was nicht in einen Bericht gehört!
 - Beschreibung von Gefühlen
 - Beschreibung von Gedanken
 - wörtliche Rede
4. Kontrolliere abschließend mit dem Lösungsblatt 2!



Unerwartet setzte sich das Pferd in Galopp. „Dir werde ich es zeigen!“, dachte es.

Unfall auf der Sunny Ranch

Die herbeigerufenen jungen Ärzte stellten bei Pferd und Cowboy Übelkeit und Schwindel fest. Mensch und Tier verordneten sie strikte Ruhe.

Über mehrere Runden schliff das Pferd den Cowboy mit sich. Doch der überaus mutige Mann ließ das Seil nicht los.

Das Pferd stand still und Lui Leder legte ihm guter Dinge das funkelnelgelneue Seil um.

Lui Leder bekam es mit der Angst zu tun. „Oje, ob das mal gut geht!“, dachte er. Der Cowboy hielt das Seil fest umschlungen.

Der Cowboy Lui Leder arbeitete in gelben Hosen und braunen Lederstiefeln mit einem niedlichen Wildpferd.

Am wunderbar sonnigen Freitagnachmittag ereignete sich auf der Sunnyranch ein Kampf zwischen Mensch und Tier.

Am Abend wurde das Pferd müde und beendete seinen Ritt. Pferd und Cowboy lagen völlig erschöpft in der Koppel.

Die Reihenfolge im Bericht – Ein Bericht gerät durcheinander

Lösungsblatt 1

Richtige Reihenfolge



Unfall auf der Sunny Ranch

Am wunderbar sonnigen Freitagnachmittag ereignete sich auf der Sunnyranch ein Kampf zwischen Mensch und Tier.

Der Cowboy Lui Leder arbeitete in gelben Hosen und braunen Lederstiefeln mit einem niedlichen Wildpferd.

Das Pferd stand still und Lui Leder legte ihm guter Dinge das funkel-nagelneue Seil um.

Unerwartet setzte sich das Pferd in Galopp. „Dir werde ich es zeigen!“, dachte es.

Lui Leder bekam es mit der Angst zu tun. „Oje, ob das mal gut geht!“, dachte er. Der Cowboy hielt das Seil fest umschlungen.

Über mehrere Runden schliff das Pferd den Cowboy mit sich. Doch der überaus mutige Mann ließ das Seil nicht los.

Am Abend wurde das Pferd müde und beendete seinen Ritt. Pferd und Cowboy lagen völlig erschöpft in der Koppel.

Die herbeigerufenen jungen Ärzte stellten bei Pferd und Cowboy Übelkeit und Schwindel fest. Mensch und Tier verordneten sie strikte Ruhe.

Verfasse einen Bericht nach Zeugenaussagen!

Vorbereitung

Notizen helfen bei der Planung



Finde eine passende Überschrift!

Was geschah wann und wo?

Wer stritt sich? Worüber stritten die Personen?

Was passierte?

Welche Folgen hatte das Geschehen?

Kontrolliere deine Notizen mit denen des Lösungsblattes!

Schreibe nun einen knappen Bericht in dein Heft!

Verfasse einen Bericht nach Zeugenaussagen!

Notizen helfen bei der Planung

Eine mögliche Lösung



Finde eine passende Überschrift!

Pferdeliebe beendet Streit unter Brüdern

Was geschah wann und wo?

Am gestrigen Tag um punkt 12 Uhr mittags kam es in Blind City zu einem Streit.

Wer stritt sich? Worüber stritten die Personen?

Die Brüder Finn und Hank stritten sich darüber, wessen Pferd das schnellere sei.

Was passierte?

Der Barmann schlug ein Rennen vor. Der Sheriff gab den Startschuss. Die Pferde wollten nicht rennen. Sie blieben stehen und schauten sich verliebt in die Augen.

Welche Folgen hatte das Geschehen?

Die Brüder vertrugen sich wieder. Die Liebe zwischen den Pferden beendete den Streit der Brüder.

Aufsatz: Bericht

Bewertungsmuster für

Inhalt		Punkte
Deine Überschrift macht neugierig und verrät nicht zu viel.		2
Deine Einleitungssätze geben einen Überblick über das Geschehen.		2
Sie beantworten die W-Fragen ;	„Wann?“	1
	„Wo?“	1
	„Wer?“	1
	„Was?“	1
Dein Hauptteil gibt Auskunft, was genau geschehen ist. Er beantwortet die Fragen;		1
	„Wie?“	1
	und „Warum?“	1
Du berichtest in einer sinnvollen Reihenfolge.		2
Dein Bericht beschränkt sich auf die wesentlichen Inhalte.		2
Dein Schluss beantwortet die W- Frage „Welche Folgen hat das Geschehen?“ und rundet den Bericht gut ab.		2
Ausdruck		
Dein Bericht enthält viele /einige/ wenige /keine Wiederholungen in den Satzanfängen. Deine Sätze sind zum Teil grammatisch anspruchsvoll und bestehen aus Haupt- und Nebensätzen. Deine Sätze sind überwiegend einfach und gut verständlich formuliert. Inhalt: Ausdruck: Gesamtnote:		